Mit kompletter Mannschaft gesiegt

Wir spielen mit der kompletten Mannschaft und das in der vorletzten Runde. Am Sonntag, den 21.4.2013 hatten wir Heimspiel gegen Hattersheim 3. Nur ein Spieler der Gegner war rechtzeitig da. Als sie dann schließlich nacheinander eintrudelten, zählten wir nur 7. Schön, wenn wir nach einer Stunde 1:0 in Führung gingen. Tobias einigte sich dann recht schnell auf Remis, damit wir den Vorsprung behalten. Alexander Rosenwald verlor dann aber. Um wieder in Führung zu gehen gewann Brett 1 Thomas Sohl. Das wurde aber schon bald mit dem Verlust von Alwin wieder ausgeglichen. Dann folgten nur noch Siege von Eschborn. Frank, Corinna und Norbert konnten ihre Vorteile alle zum Siege bringen. Das Endergebnis von 5,5:2,5 war voll verdient.

Die Leistung ist auf darauf zurückzuführen, dass wir komplett spielten und niemanden nach oben abgeben mussten. Besonders die Punkte der ersten 3 Bretter zeigen die Stärke der Mannschaft.

In der letzten Runde am 5.5.2013 fahren wir nach Bad Soden um die dortige dritte als Gegner zu bekommen.

8. Runde

Bezirksklasse C

8.Runde Spielbericht: SC Eschborn

Name: Frank Elpelt

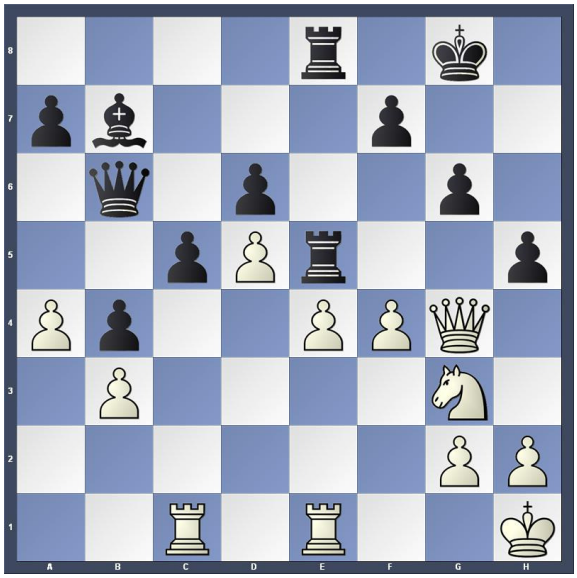
Bezirksklasse C

21.04.2013	57022	SC Eschborn III		57025	SC Hattersheim III		
Brett 1	1581-13	Sohl,Thomas	1	1519-41	van Bömmel,Philipp	0	
Brett 2	1532-30	Roß,Norbert Dr.	1	1441-15	Rosmanitz,Anna	0	
Brett 3	1511-90	Elpelt,Frank	1	1356-26	Kiene,Volker	0	
Brett 4	1479-29	Rosenwald,Alexander	0	1530-111	Schirmer,Hans	1	
Brett 5	1374-117	Christensen,Peter	1	1127-10	Goldhausen,Nina	0	Kampflos
Brett 6	1456-40	Portolan,Alwin	0	1258-8	Schöneberger,Thomas	1	
Brett 7	1132-57	Patzak,Corinna	1	1177-11	Heyd,Julia	0	
Brett 8	1153-7	Heinz,Tobias	½	1205-29	Mitze,Olaf	½	
		Gesamtergebnis	**5,5**			**2,5**	

Anmerkungen zu einigen Partien in Reihenfolge der Beendung:

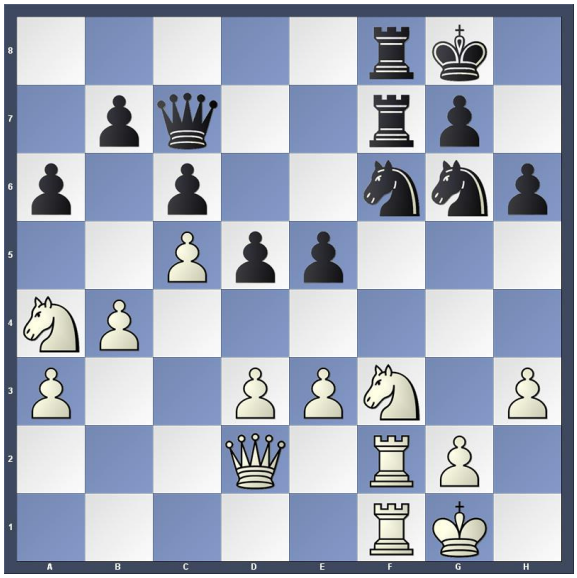
Brett 1: kampfloser Sieg von Peter Christensen

Brett 8: Tobias Heinz Remis



Hier wurde sich nach 25. … h5 auf Remis geeinigt. Weiß kommt in Vorteil mit 26. Dh4 Te7 27. Sxh5

Brett 4: Alexander Rosenwald verliert



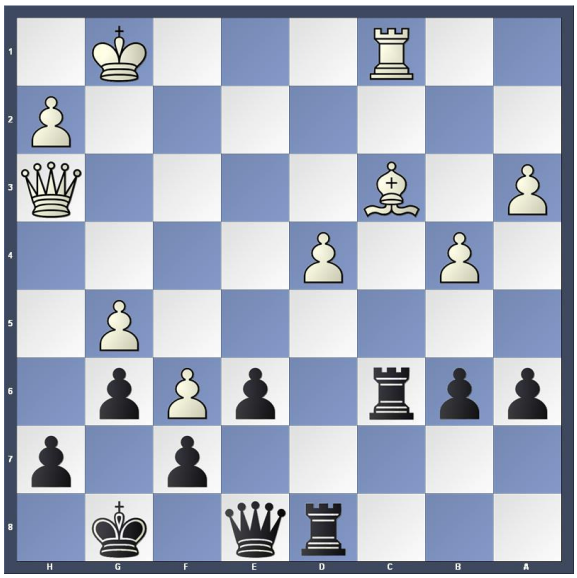
Hier spielte Alexander 26. d4? Und raufte sich die Haare, denn es folgte 26. … Se4 mit Gabel

Brett 1: Thomas Sohl gewinnt

Stellung nach 25. Thf1? Thomas spielte 25. … Dd7 Mit Dxc4 wäre Schwarz direkt am Ziel z.B. 26. Lxc4 dxc4 27. Txf4 LxDg2

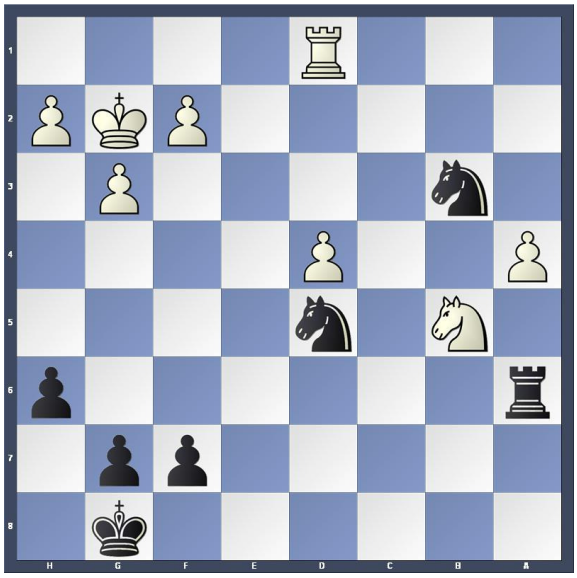
Brett 6: Alwin Portolan verliert

Brett 1: Frank Elpelt gewinnt



Hier konnte ich mit 32. … Txd4 meinen Vorteil ausbauen

Brett 7: Corinna Patzak gewinnt



Stellung nach 35. Tad1?? Weiß zeigt sich dem Druck nicht mehr gewachsen

Kommentar von Corinna: Ich hatte doch kein Remis angeboten, da in leichtem Vorteil und meine Gegnerin deutlich in Zeitnot, in dieser Zeit konnte ich Bauern und Figur gewinnen. 1 Sekunde vor Fall der Zeit gab meine Gegnerin auf.

Brett 2: Dr. Norbert Roß gewinnt

Kommentar von Norbert:

Norbert konnte bereits frühzeitig die Qualität gewinnen. Zudem wurde die schwarze Bauernstruktur am Königsflügel zerstört und dem König die Rochademöglichkeit genommen. Erschwerend kam hinzu, dass Schwarz frühzeitig mit Zeitnot zu kämpfen hatte. Im Mittelspiel spielte Norbert gegen zwei schwache Bauern am Damenflügel und im Zentrum. Den verbliebenen Figuren von Schwarz war damit jedes Gegenspiel genommen. Norbert entschied er sich schließlich für einen Bauernvorstoß am Damenflügel und konnte dadurch in ein gewonnenes Endspiel abwickeln.